



## 20 Silberbergbau im Mittelalter

Wir berichten über die sensationellen Entdeckungen hochmittelalterlicher Silberbergwerke im sächsischen Erzgebirge, die zu einem Quantensprung in der europäischen Montanarchäologie geführt haben. Die bislang einzigartigen und außergewöhnlich gut erhaltenen Silbergruben erlauben nun erstmals, den Bergwerksbetrieb im späten 12. Jh. nachzuvollziehen. Modernste Dokumentationsmethoden erwecken die Welt unter Tage virtuell zu neuem Leben. Aktuelle Ausgrabungen in Böhmen und Mähren ergänzen das Bild und zeigen Verbindungen zwischen den europäischen Bergbaurevieren auf.

## 8 Massengrab bei Lützen

1632 fiel der schwedische König Gustav II. Adolf bei Lützen, in einer der Hauptschlachten des Dreißigjährigen Krieges. Hier wird derzeit die größte systematische Schlachtfeldprospektion Mitteleuropas durchgeführt. Neben zigtausenden Funden wurde ein Massengrab geborgen, das erschütternde Einblicke in die damaligen Ereignisse erlaubt.

## 14 Chile

Fundplätze der archaischen Periode (ca. 9500–1500 v. Chr.) nahe dem Ort Talta werden von einem deutsch-chilenischen Forscherteam sowie der Universität de Chile untersucht. Sie liegen im Norden der über 6000 km langen chilenischen Westküste und geben Auskunft über die maritime Lebensweise der steinzeitlichen Küstenbewohner, die sich auch schon als frühe Bergleute betätigten.

## 56 Chinesischer Luxus auf der Krim

Ende der 1990er-Jahre wurden im Gräberfeld von Ust'-Al'ma auf der Krim ungewöhnliche schwarze und rote Fragmente entdeckt, die sich als Reste chinesischer Lackschatullen der Han-Dynastie (206 v. Chr.–220 n. Chr.) erwiesen. Doch wie und warum gelangten diese wertvollen Objekte so weit nach Westen in das Grab einer skythischen Frau?

## 68 Römische Grabtempel

Hoch über dem Örtchen Nehren stehen in den steilen Weinbergen entlang der Mosel dicht nebeneinander zwei wiedererrichtete spätrömische Grabtempel. Die exponiert gelegenen und sicher kostspieligen Anlagen sollten offenbar das Andenken verstorbener Familienmitglieder bewahren und zugleich die gesellschaftliche Stellung ihrer Erbauer öffentlich zur Schau stellen.

# Inhalt

AiD 4 | 2013

### Unser Titelbild

zeigt, wie ein Stollen in Dippoldiswalde mit einem Tachymeter vermessen wird.

### Service für unsere Abonnenten

Für alle Fragen zum Bezug der »AiD« gibt es folgende Service-Nummern: Tel. 01805 002511\*, Fax 01805 002513\* Wie immer erreichen Sie Redaktion und Leserservice auch elektronisch unter [redaktion@aid-magazin.de](mailto:redaktion@aid-magazin.de) und [service@aid-magazin.de](mailto:service@aid-magazin.de).

\* 14 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise aus dem Mobilfunk

### 1 Editorial

### 4 Spektrum Archäologie

### 8 Forschung: Massengrab aus dem Dreißigjährigen Krieg

Lützen – ein Ort der Erinnerung

### 14 International: Südamerika

Conchas, Kameliden und Kordillere – archaische Küstenbevölkerung Nordchiles

### 20 Titelthema: Silberbergbau im Mittelalter

20 Alles kommt vom Berge her

26 Geschichte neu schreiben

28 Unter Tage unterwegs im hohen Mittelalter

30 Dinge, die ein Bergmann braucht

32 Mit der dritten Dimension sieht man besser

34 Als in Böhmen das Silberfieber ausbrach

### 40 Aktuelles aus der Landesarchäologie

### 56 Fenster Europa: Krim

Weitgereiste Luxusobjekte – chinesische Lackkästchen im Grab einer Skythin

### 58 Fenster Europa: Felsbilder in Armenien

Ziegen, soweit das Auge reicht

### 60 Reportage: Feldzug gegen die Germanen

Caracalla – Kaiser, Tyrann, Feldherr

### 62 Reportage: Ein vielseitiger Werkstoff

Rinde – ein Material, 1001 Verwendungen

### 64 Reportage: Boden des Jahres 2013

Der Plaggenesch – ein wirtschaftshistorisches Archiv unter unseren Füßen

### 66 Museum: Perleberger Stadt- und Regionalmuseum

Traditionsreiches Museum mit neuem Gesicht

### 68 Denkmal: Rheinland-Pfalz

Katakomben des Nordens – spätrömische Grabbauten im Weinberg

### 70 Unterwegs: Landshuter Höhenwanderweg

Wandern in Zeit und Raum

### 72 Nachrichten

### 76 Bücher

### 78 Ausstellungen

### 81 Rätsel

75 Autoren dieses Heftes

80 Bildnachweis

[www.aid-magazin.de](http://www.aid-magazin.de)

### MinusEinsEbene

Das Blog von Maxi Maria Platz, Doktorandin der Mittelalterarchäologie in Bamberg, ist eigentlich ihrem Dissertationsthema gewidmet, den mittelalterlichen Befunden und Funden im Umfeld der Elisabethkirche in Marburg a. d. Lahn. Doch die Autorin blickt auch weit über den Tellerrand hinaus und sinniert z. B. über die Frage nach dem wissenschaftlichen Wert mittelalterarchäologischer Dissertationen oder über das archäologische Geschichtsbild der Science-Fiction-Serie Star Trek. <http://minuseinsebene.hypotheses.org>